

Einladung. Heute, Dienstag und Mittwoch, als den 15., 17. und 18. halte ich vollständige Musik in Ibelka. Linke.

Zweite Ausstellung.

In der Panorama-Bude, wo St. Petersburg zu sehen war, sind aufgestellt: 1) der große Brand von Konstantinopel vor 2 Jahren, 2) die Ueberwinterung der anal Nordpolerpedition unter Parry 1819 und 1820 an der Insel Mellville, 3) der letzte Tag von Pompeji, 4) ein Panorama von Prag, im Halbkreis aufgestellt. Diese Gegenstände sind ohne Gläser zu sehen täglich von 10 Uhr des Morgens, bis so lange es vollkommen Tag ist. Eintrittspreis ist 4 Gr., Kinder die Hälfte. S. Pera.

Drei Thaler Belohnung

erhält der ehrliche Finder, welcher das am 13. d. M. bei dem Zubausfahren aus der Sonne auf der Gerbergasse bis auf dem Wege von Gohlis verloren gegangene Päckchen mit 10 Stab Gros de Naples im Grimm. Zwinger Nr. 766d abgibt.

Verloren. Auf dem Wege von der Hainstraße bis in Krast's Hof ist vorgestern Abend im Brühl ein sammetnes Armband mit vergoldetem in Linon gestickten Schloß verloren worden. Man bittet, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung im Brühl Nr. 319, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Verloren wurde ein Spiz, Friesländer Race, mit einem rothen und einem dunkeln Auge, und auf den Namen Minko hörend. Wer ihn, auf die Gerbergasse Nr. 1116/18 zurück bringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde am 9. Nov. nach beendigtem Concert im Gewandhause, beim Heruntergehen auf der letzten Treppe, ein schwarzes Umschlagetuch von Bourre de soie mit eingestrenten Blumen. Der ehrliche Finder empfängt fünf Thaler Belohnung in der Expedition d. Blattes.

* * *. Die Stammgäste des Walter'schen Kaffeehauses bezeugen dem Wirtbe ihre völlige Zufriedenheit, und wünschen ihm, daß der heutige Tag recht zahlreich auch vom übrigen Publicum besucht werden möge. Lindenau, den 15. Novbr. 1835.

* * * J. M. — M. G. bittet nochmals um Antwort und neue Bestimmung poste restante.

Entbindungs-Anzeige. Heute ward meine Frau, geb. Müller, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Dresden, den 11. Novbr. 1835. Dr. F. E. Flachs, pract. Arzt und Geburtshelfer.

Thorzettel vom 14. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Dresdner Diligence.

Auf der Dresdner Nacht-Eilpost: Hr. Insp. Krenzel, v. Dresden, im Hotel de Russie, u. Hr. Kfm. Schulze, nebst Sohn, v. Meissen, beim Eohn.

Halle'sches Thor.

Hr. Ober-Amtm. Zuckerswerdt, v. Buro, u. Hr. Rittersgutsbes. Gebr. v. Schröder, v. Düben, im gr. Blumenberge. Hr. Kfm. Orbelli, v. hier, v. Wittenberg zurück. Hr. Kfm. Loh u. Meyer, v. Dessau, im Horn.

Auf der Halberstädter Eilpost, 14 Uhr: Hr. D. Lebel, v. Warschau, im Hotel de Saviete.

Die Magdeburger Post, um 6 Uhr.

Kanstädter Thor.

Die Hamburger Post, 17 Uhr.

Hospitalthor.

Auf der Annaberger Post, 17 Uhr: Hr. Hlgscommis Hohl, v. hier, v. Annaberg zurück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Halle'sches Thor.

Mad. Gärtner, Künstlerin, v. Paris, passirt durch.

Kanstädter Thor.

Der Frankfurter Post-Wagen, 18 Uhr.

Hr. Gräfin v. Langenstein, v. Karlsruhe, passirt durch.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Hlgsdiener Bressner, v. Baugen, im Hotel de Pol. Hr. Kfm. Röhl, v. Quersfurt, u. Hr. Hlgsreis. Heuacker, v. Erfurt, unbestimmt.

Halle'sches Thor.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Licuten. Schloensbach, v. Potsdam, in St. Berlin, Hr. Kfm. Dörstling, Leidner u. Pöse, v. Chemnitz, Ansbach u. Raumburg, im Hotel de Russie, in St. Berlin u. Nr. 689.

Auf der Braunschweiger Eilpost 12 Uhr: Hr. Schausp. Zost, v. Leisnig, in St. Berlin, u. Mad. Sandog, v. Neuenburg, unbestimmt.

Hospitalthor.

Hr. Weinbdr. Lichten, v. Burghosbach, unbestimmt.

Kanstädter und Petersthor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Halle'sches Thor.

Mad. Vater, v. hier, v. Berlin zurück.

Kanstädter Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost, um 2 Uhr: Hr. Wilson u. Simpson, v. London, im Hotel de Care.

Hospitalthor.

Hr. Adv. Edwerdseger, v. hier, v. Grimma zurück.

Grimma'sches und Petersthor: Vacant.

Verleger: E. Polz.